

Grundlage dieser Rallye-Ausschreibung ist die aktuell gültige Fassung des DMSB-Rallye-Reglements (DMSB-RR) 2008 für Automobil-Rallyes. Eine Kopie ist erhältlich bei: DMSB e.V., Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt/M. (Telefon 069 - 633007-0, Telefax 069 - 633007-30)

Die Hinweise "RR" beziehen sich auf das **DMSB-Rallye-Reglement 2008 für Automobil-Rallyes**

Titel der Veranstaltung: 2. ADMV-Wedemark-Rallye

Status der Veranstaltung: Rallye 200

Datum der Veranstaltung: 26.07.2008

Genehmigt vom ADMV unter No. W/08/2008

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- ADMV Landesmeisterschaft Sachsen Anhalt/Berlin-Brandenburg 2008
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD, ADMV und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

Veranstalter:

MC Wedemark e.V. im ADMV
c/o Bernd Depping
Johannisgraben 11
30900 Wedemark

Tel.: 0172 / 5444421 oder 05130 / 585747
Fax: 05130 / 585748

email: hdcup@aol.com
www.hd-cup.de

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

01.06.08-24.07.08, Dienstags-Donnerstags von 10.00 – 15.30 Uhr, Anschrift/Telefon/email siehe oben und ab 01.06.08 täglich von 09.00 – 22.00 Uhr und während der Veranstaltung unter der Tel.-Nr. 0172 / 5444421.

ZEITPLAN:

01.04.2008	Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste
14.07.2008, 24.00 Uhr	Nennungsabschluss (zu ermäßigtem Nenngeld)
26.07.2008, 09.00 Uhr	Nennungsabschluss (zu normalem Nenngeld)
26.07.2008, 12.00 Uhr	Nennungsabschluss für Mannschaften
21.07.2008	Versand der Nennbestätigungen
25.07.2008, 19.00-21.00 Uhr	freiwillige Dokumentenabnahme, Ort: Gasthaus Leseberg, Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel freiwillige Technische Abnahme, Ort: Hugo-Riechers-Str. / Ecke „Unter den Eichen“, 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, 09.00-12.00 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen möglich
26.07.2008, 07.00-09.30 Uhr	Dokumentenabnahme, Ort: Gasthaus Leseberg, Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, 07.00-09.30 Uhr	Technische Abnahme, Ort: Hugo-Riechers-Str. / Ecke „Unter den Eichen“, 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, 12.00 Uhr	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten Ort: Gasthaus Leseberg, Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, 13.00 Uhr	Start des 1. Fahrzeugs Ort: Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, ca. 17.30 Uhr	Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel anschließend Parc fermé Hugo-Riechers-Str. / Ecke „Unter den Eichen“, 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, ab 17.30 Uhr	Schlussabnahme Ort: Hugo-Riechers-Str. / Ecke „Unter den Eichen“, 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, 18.30 Uhr	Aushang der vorläufigen Endwertung Ort: Gasthaus Leseberg, Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel
26.07.2008, 20.00 Uhr	Siegerehrung, Ort: Gasthaus Leseberg, Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel
Offizielle Aushangtafel:	Gasthaus Leseberg, Hugo-Riechers-Str., 30900 Wedemark / OT Wennebostel

Organisation:

Mitglieder

Anschrift des permanenten Rallyesekretariats:

MC Wedemark e.V. im ADMV, Janina Depping, Johannisgraben 11,
30900 Wedemark, Tel: 0172/5444421, Fax: 05130/585748

Offizielle:

Sportkommissare	Roland Nemetscheck, Hessisch Lichtenau (Vorsitzender), SPA 1058697 Volker Hofsommer, Wutha-Farnroda, SPA 1038037
Rallyeleiter:	Winfried Krümpelmann, Oldenburg, SPA 1058342
Stellv. Rallyeleiter:	Günter Kopa, Hessisch Lichtenau, SPA 1062547
Rallyesekretär/e:	
Leiter der Streckensicherung:	Thomas-Willi Hahn, Alheim, SPA 1064437
DMSB-Regionalbeauftragter:	
Umwelt-Beauftragter:	Bernd Depping, Wedemark
Technische Kommissare:	Peter Warnken, Achim, SPA 1064503 Dieter Janson, Hildesheim, SPA 1067182
Teilnehmerverbindungsleute:	Sebastian Walker, Sassenburg
Obmann der Zeitnahme:	Peter Rother, Detmold, SPA 1026419
Auswertung:	Sport-AS, Carola Gräfer, Düsseldorf
Presse-Betreuung	Klaus Frieg St.-Georg- Str. 13, 31177 Adlum, email: K_Frieg@yahoo.de

(Leitender Rallyearzt--*)

1. Beschreibung der Veranstaltung

- 1.1 Gesamt-Streckenlänge: ca. 85 km, einschließlich 5 Wertungsprüfungen über 35 km.
- 1.2 Anzahl der Etappen: 1 , der Sektionen: 3
- 1.3 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen: ca. 70 % Festbelag, 30 % Schotter.
- 1.4 Empfohlene Karten (DMSB-RR Art. 8.3) - Der Veranstaltung liegt folgendes Kartenmaterial zugrunde:
Gemeindekarte Wedemark

2. Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen (DMSB-RR Art. 2)

- 2.1 Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J (einschl. DN), Fahrzeuge der Gruppe F-2005 und Fahrzeuge der Gruppe AT-G gemäß nationalem technischen Reglement in gemeinsamer Wertung:
 1. Klasse bis 1400 ccm
 2. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm
 3. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 4. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. Über 3000ccm ohne Allradantrieb
 5. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.2 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe H gemäß nationalem technischen Reglement:
 10. Klasse bis 600 ccm
 11. Klasse über 600 ccm bis 1300 ccm
 12. Klasse über 1300 ccm bis 1600 ccm
 13. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 14. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. Über 3000ccm ohne Allradantrieb
 15. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.3 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe G gemäß nationalem technischen Reglement:

16. Klasse	Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
17. Klasse	Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
18. Klasse	Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
19. Klasse	Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
20. Klasse	Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")

2.4 Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischen DMSB-Reglement, jedoch beschränkt auf die dort enthaltenen Gruppen 1, 2, 3, 4, N und A. ab 21. Klasse

2.5 Historic-Rallye-Cup (Gleichmäßigkeit)

Klassenzusammenlegungen

- Klassen mit weniger als drei Startern werden mit dem Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit der/den nächsthöhere/n Klasse/n der gleichen Gruppe zusammengelegt.

3. Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

3.1 Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein:

Internationale DMSB-Bewerber/Fahrer-Lizenz (IC)

Nationale EU-Profi-Bewerber/Fahrer-Lizenz

Nationale DMSB-Lizenz Stufe A (NA)

Nationale DMSB-Lizenz (N)

Nationale DMSB-Junioren-Lizenz (Jahrgang 1993 bis 1990), nur für Beifahrer

Tageslizenz (TL)

3.2 Die Anzahl der Bewerber ist auf 80 begrenzt.

4. Nennfelder (DMSB-RR Art. 5.6)

4.1 Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nennfeld

Rallye 200 EUR 110,00

bei normalem Nennungsschluss

Rallye 200 EUR 130,00

4.2 Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:
+ 30,- EUR

4.4 Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 2.7 RR):
EUR 25,00 €

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen enthalten.

4.5 Das Nennfeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigelegt sein):

Commerzbank Langenhagen, BLZ 250 400 66, Kto. 142384702, Depping/MCW

4.6 Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars (siehe auch Art. 5.1 RR):

MC Wedemark e.V. im ADMV, c/o Bernd Depping, Johannisgraben 11, 30900 Wedemark

Fax: 05130 / 585748

email: hdcup@aol.com

5. Versicherungsschutz (DMSB-RR Art. 6)

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

5.1 Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:
EUR 2.556.460,-

- 5.2 Für die Wertungsprüfungen eine Haftpflichtversicherung mit den unter 5.1 genannten Deckungssummen. Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

Zu 5.1 und 5.2 sind Haftpflichtansprüche ausgeschlossen, auf die gemäß Artikel 6.3 RR Verzicht geleistet wurde.

- 5.3 Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:
EUR 15.339,- für den Todesfall
EUR 30.678,- für den Invaliditätsfall.

- 5.4 Eine Sportwart-Unfallversicherung.

6. Verbindliche Veranstalterwerbung (DMSB-RR Art. 10.2) und weitergehende Werbung (DMSB-RR Art. 10.3)

- 6.1 Die verbindliche Veranstalterwerbung ist:

Rallyeschild: ADMV, HD Firmengruppe

Über der Startnummern: ADMV

- 6.2 Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung:

Freizuhaltende Fläche/n am Fahrzeug:
Hinteres rechtes und linkes Seitenteil

7. Funkfrequenzen (DMSB-RR Art. 12.2)

Die Funksprechgeräte der Teams dürfen auf den nachstehenden Frequenzen nicht betrieben werden:
Entfällt !

8. Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen (DMSB-RR Art. 14.1 und 14.2)

Die Wertungsprüfungen können am Samstag, 26.07.2008 von 09.00-12.00 Uhr besichtigt werden

Jeder Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen wird den Sportkommissaren gemeldet, die eine Bestrafung bis zur Nichtzulassung zum Start und zur Meldung an das DMSB-Sportgericht verhängen können (siehe auch Art. 14.2 RR).

9. Startpark (DMSB-RR Art. 16)

Keine Anwendung!

10. Kennzeichnung der Kontrollstellenleiter, Streckenposten etc. (DMSB-RR Art. 18.3)

Kontrollstellenleiter:	Armbinden / Warnwesten
Wertungsprüfungsleiter:	Armbinden / Warnwesten
Streckenposten:	Armbinden / Warnwesten
Zeitnehmer:	Armbinden / Warnwesten

11. Bestrafungen für Abweichung gegenüber der Sollzeit an Zeitkontrollen (DMSB-RR Art. 18.6.9)

- 11.1 Für Verspätung: 10 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
11.2 Für zu frühe Ankunft: 20 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

- 11.3 Keine Bestrafung (DMSB-RR Art. 18.6.11) für zu frühe Ankunft an der Zeitkontrolle am Ende jeder Etappe.

12. Strafen (Auszug)

Die Strafen gemäß Rallye-Reglement 2008 sind im Artikel 25 RR zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB-Rallye-Reglement 2008 (RR) und die Rallye-Ausschreibung (RA).

8	RA	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
8.1.1	RR	Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung bei Bremskurven	30 Sekunden
11.1.1	RR	1. Verkehrsverstoß	100 EUR
11.1.2	RR	2. Verkehrsverstoß	5 Minuten
11.1.3	RR	3. Verkehrsverstoß	Wertungsverlust
14.2.	RR	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
16.3	RR	Pro Minute Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder einer Etappe (bis zu 15 Minuten), je Minute	10 Sekunden
18.6.9	RR	Verspätung an einer Zeitkontrolle (auch 11.1 RA), je Minute	10 Sekunden
		Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle (auch 11.2 RA), je Minute	20 Sekunden
18.8.1	RR	Verspätung von mehr als 15 Minuten zwischen 2 Zeitkontrollen und/oder am Ende einer Sektion, mehr als 30 Minuten am Ende jeder Etappe	Wertungsverlust
19.13	RR	Pro Zehntel-Sekunde Fahrzeit auf einer Wertungsprüfung	1/10 Sek.
19.20	RR	Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen (Maximalzeit = doppelte Zeit des schnellsten Teams)	Maximalzeit

13. Preise - Pokale

Gesamtklassement 1.-3.Platz
 Gruppenklassement 1. Platz
 Klassenklassement 33% der Gestarteten
 Mannschaften 1. Platz
 Damenpokal / bestes Mixedteam / Ehrenpreise
 Weitere Sach-und Ehrenpreise behält sich der Veranstalter vor!

14. Sonstige, veranstaltungsspezifische besondere Bestimmungen

Das Startsignal bei Rundkursen, bei denen ein Anzählen nicht möglich ist, ist wie folgt:
 Heben der Deutschlandflagge

15. Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

Müll, Öldosen, etc. sind von den Teilnehmern selbst zu entsorgen und dürfen nicht zurückgelassen werden !

Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sind unter der Internet-Adresse www.hd-cup.de abrufbar.

Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport. Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art. 14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.

Stand: 01.04.2008

MC Wedemark e.V. i.ADMV,
 gez. Bernd Depping